

Fürst Metatron – Über die eigene Verantwortung – 30.04.2013



Ich bin Fürst Metatron, das Auge Gottes. Und ich bin es, der den Lichtern die Botschaften heute bringen wird. So grüße ich euch - Wesen des Lichtes. Ich werde euch berichten über den Zwiespalt, der in euch aber auch sich im Aussen manifestiert.

Euer geliebter Planet befindet sich in einer Reinigungsphase. Diese Reinigung geht sehr tief und wühlt alle alten, starren Strukturen auf und bricht diese auf und eine neue Energiequalität hält Einzug. Es ist die Energie des Sohnes, die Energie des Herzens, des Mitgefühls. Da aber die Dualität für so viele von euch erdrückend und schwer ist, ist es von Nöten die alten Muster, die alten Strukturen eurer Gesellschaft und eures Denkens aufzurütteln, damit die liebevolle und sanfte Energie des Sohnes in euch Einzug halten kann. So kommt es, dass viele von euch im tiefsten Inneren einen großen Zwiespalt verspüren. Einerseits die neue Energie der Liebe in sich spürend und auf der anderen Seite sich klammernd an ein System, das niemals Bestand hatte.

Ihr glaubt, dass ihr viel verliert. Doch ich sage euch – ihr verliert nichts. Lasst los. Haltet nicht krampfhaft an etwas fest, das euch nicht mehr dienlich ist. Ihr werdet gehalten - wie ihr immer schon gehalten wurdet. Dieser Zwiespalt in jedem Einzelnen manifestiert sich im Kollektiv und jeder von euch sieht wie gesellschaftliche Strukturen ins Wanken kommen. Nichts mehr was war, ist so wie es zu sein scheint. Ihr nennt dies Skandale. Aus unserer Sicht heraus sind dies keine Skandale sondern ihr habt die Verantwortung, die jeder für sich trägt, gerne abgegeben. So kam es, dass Macht missbraucht wurde. Ihr wurdet in dem Glauben gelassen, dass dies in Ordnung sei, die Verantwortung und die eigene Macht abzugeben.

Aber höre gut zu. Zu keinerlei Zeiten war es erwünscht und gefordert die eigene Verantwortung für dein Leben, für deine Erfahrungen abzugeben. Dennoch wurde in so viele Jahrhunderten die Verantwortung von euch abgegeben. Ihr gabt die Verantwortung euren Priestern, euren Staatsoberhäuptern, euren Partnern und dies war was euch so machtlos erscheinen ließ. Ihr habt euch die Macht nehmen lassen. Aber die Macht war immer bei euch und so kommt es, dass durch die neue Energieform ein neues Bewusstsein ins Kollektiv eingespeist wird, die in jedem einzelnen seine Macht und die darin enthaltene Verantwortung bewusst macht.

Immer mehr erkennen es und nehmen dies an. Auch dies ist ein Grund warum eure Strukturen marode geworden sind und einzustürzen drohen. Doch ich sage es noch einmal: Euch wird nichts genommen. Nichts wird euch passieren, denn jeder Einzelne von euch trägt eine Kraft in sich, eine Macht, eine Verantwortung die schon immer seine eigene war. Der grosse Unterschied ist der, dass viele von euch anfangen dies zu erkennen und was noch wichtiger ist, es auch umzusetzen.

Kein anderes Wesen kann dir deine Verantwortung, deine Macht nehmen. Nur wenn du entscheidest diese abzugeben. So siehst du, dass du niemals Opfer warst. Du hast dich entschieden in die Opferrolle hinein zu schlüpfen, aber genauso wie du hinein geschlüpft bist, kannst du auch heraustreten und dein Licht leuchten lassen für all deine Schwestern, für all deine Brüder, für jedes Wesen das deinen Weg kreuzt. Lass dein Licht leuchten!

Vertraue der Stimme, die tief in dir ist. Sie führt dich seit so langer Zeit durch so viele Epochen. Vertrau dieser Stimme. Denn dies ist die Stimme deines göttlichen Seins. Versuche nicht dies mit deinem Verstand zu begreifen, denn der Verstand ist begrenzt. Dein Wesen hat aber keine Grenzen. Wie soll etwas Begrenztes etwas Unbegrenztes verstehen. Es ist ihm nicht möglich. So lerne den Impuls, den dir dein göttlicher Kern schickt wahrzunehmen. Vertrau dir selbst. Je mehr du dir selbst vertraust, desto mehr fließt die Macht durch dich, desto heller dein Licht. Es ist ein entscheidender Beitrag für das Kollektiv. Denn wenn sich ein Wesen als das erkennt was es ist, verändert es auch das System, das große Kollektiv in dem es wirkt. So siehst du mein liebes Kind des Lichtes, arbeite an dir selbst und du dienst dem großen Ganzen.

Wir alle sind miteinander verbunden. Niemals war unser Schicksal getrennt. Niemals warst du allein. Du wurdest immer getragen von der Liebe Gottes, von der Liebe und dem Licht des ganzen Universums. So fordert dich Fürst Metatron auf, bleib in der Phase des Planeten, der starken Reinigung, bei dir. Bleib bei dir. Suche die Mitte in dir. Denn es ist eine Phase, die sehr wichtig ist für diesen Planeten. Die wichtig ist für jeden Einzelnen von euch. Habe keine Angst. Das Licht und die Liebe hält Einzug.

So wisse, das Auge Gottes wacht über euch.



Fürst Metatron